

Checkliste zur Prävention vor COVID-19 auf Baustellen

Handlungshilfe zur Einhaltung der geforderten Maßnahmen



Allgemeine Empfehlungen

Frage	Ja	Nein	
Sind Zuständigkeiten der Ansprechpartner geklärt?			In Krisenzeiten sind Handlungsfähigkeit und Schnelligkeit wichtig. Bilden Sie dazu einen Krisenstab, implementieren Sie einen Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGeKo) und führen Sie Vertreterregelungen ein.
Sind alle Beschäftigten über die grundlegenden Verhaltensregeln informiert?			<ul style="list-style-type: none"> · Abstand von mindestens 1,5 Metern einhalten · Begrüßung ohne Händedruck · Hände regelmäßig 30 Sek. gründlich waschen und/ oder desinfizieren · Gesicht nicht mit den Händen berühren · Coronavirus ist Tröpfcheninfektion · Wird über Husten, Niesen, Körperkontakt und Nähe zu Menschen übertragen · In den gebeugten Ellbogen husten oder niesen
Sind die Informationen in allen notwendigen Sprachen vorhanden und jederzeit einsehbar?			Bitten Sie Kollegen, Ihnen bei der schnellen Umsetzung und Übersetzung der notwendigen Passagen zu helfen. Bringen Sie an neuralgischen Stellen Informationstafeln an.
Sind alle Zu- und Austritte auf der Baustelle dokumentiert und jederzeit einsehbar?			Organisieren Sie die Zutrittskontrolle so, dass die Kontaktdaten aller Beschäftigten, die die Baustelle betreten und verlassen, erfasst werden.
Sind besonders gefährdete Personen am Arbeitsplatz ausreichend geschützt?			Als besonders gefährdet gelten Personen ab 65 Jahren und Personen, die insbesondere Bluthochdruck, Diabetes, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, chronische Atemwegserkrankungen oder durch weitere Krankheiten ein geschwächtes Immunsystem aufweisen. Stellen Sie hier besonders Maßnahmen der Hygiene und sozialer Distanz sicher.
Wurde über Maßnahmen bei Erkrankung oder Infektionsverdacht informiert?			Alle Beschäftigten mit Husten, Halsschmerzen, Fieber, Kurzatmigkeit oder Gliederschmerzen müssen der Baustelle fernbleiben.
Wurde informiert, welche Maßnahmen bei Infektionsverdacht auf der Baustelle zu treffen sind?			Melden Sie unverzüglich einen Verdachtsfall und kontaktieren Sie einen Arzt. Statten Sie die Person mit einer Atemschutzmaske aus und isolieren Sie diese. Ermitteln Sie Personen, die ebenfalls mit dem Betroffenen Kontakt hatten. Desinfizieren Sie die verwendeten Arbeitsmittel.

Reduktion der anwesenden Personen

Frage	Ja	Nein	
Können die Beschäftigten den Mindestabstand einhalten?			Kann der Mindestabstand nicht eingehalten werden, muss die Kontaktzeit möglichst kurz gehalten werden (max. 15 Min.) und persönliche Schutzausrüstung (Handschuhe, Atemschutzmaske, Brille) vorhanden sein.
Wird bei Gruppentransporten auf den Mindestabstand von 1,5 Metern geachtet?			Erhöhen Sie die Anzahl an Fahrzeugen oder Fahrten. Nutzen Sie wenn nötig auch Privatfahrzeuge und prüfen Sie eine Staffelung der Arbeit.
Wurde über die Risiken auf dem Weg zur Arbeit aufgeklärt?			Meiden Sie den ÖPNV. Nutzen Sie den eigenen PKW, das Fahrrad oder gehen Sie zu Fuß. Weichen Sie auf Tagesrandzeiten aus.
Stehen genügend Parkplätze für Privatautos der Beschäftigten zur Verfügung?			Sorgen Sie für mehr Parkplätze in Gehdistanz zur Baustelle. Innerstädtisch können Hotels und Parkhäuser aushelfen.

Einhalten des Mindestabstands

Frage	Ja	Nein	
Sind die Pausen so gestaltet, dass weniger Personen aufeinander treffen?			Schaffen Sie Pausenmöglichkeiten im Freien, reduzieren Sie die Sitzplätze im Aufenthaltsraum oder führen Sie versetzte Pausenzeiten ein.
Werden Arbeiten soweit möglich zeitversetzt oder örtlich getrennt durchgeführt?			Reduzieren Sie die Kontaktmöglichkeiten durch zeitversetztes Arbeiten. Nutzen Sie Ihr Zutrittsmanagement zur Koordination der Beschäftigten und Gewerbe.

Hygienemaßnahmen

Frage	Ja	Nein	
Waschen die Beschäftigten sich mindestens vor jeder Pause und am Ende der Arbeit die Hände?			Händewaschen ist der effektivste Schutz vor der Ansteckung. Weisen Sie aktiv durch Schilder (mehrsprachig) darauf hin. Bei der Ankunft am Arbeitsplatz, an den Pausenräumen und an den sanitären Einrichtungen.
Sind ausreichend fließendes, warmes Wasser, Flüssigseife und Einweghandtücher vorhanden?			Sorgen Sie dafür, dass alle Schichten jederzeit die notwendigen Hygienemaßnahmen treffen können. Stelle Sie dafür einen Verteilungs- und Beschaffungsplan auf und kontrollieren Sie dies nach.
Wird jedem Beschäftigten sein eigenes Werkzeug zugewiesen?			Bei gemeinsamer Nutzung ist darauf zu achten, dass Arbeitswerkzeuge bei Weitergabe desinfiziert werden. Bei zentral aufgestellten, gemeinschaftlich genutzten Gerätschaften regelmäßig Hände waschen und/oder desinfizieren.
Werden Schlafräume regelmäßig desinfiziert?			Auch in den Schlafräumen gelten Abstands- und Hygieneregeln. Sorgen Sie durch die entsprechende Planung dafür, dass diese eingehalten werden.

Hinweis

Die Checkliste hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sie dient der Orientierung. Je nach Bauvorhaben können die Bestimmungen weiter oder enger gefasst werden und je nach Land und Bundesland können die geforderten Maßnahmen abweichen.